

Informationen an die Lehrbetriebe in der Landwirtschaft der Kantone Zürich und Schaffhausen

September 2023

Liebe Berufsbilderinnen und Berufsbildner

Damit wir Sie über den Verlauf und aktuellen Stand der Planung im Schuljahr 2023/2024 informieren können, senden wir Ihnen dieses Informationsschreiben.

Mit freundlichen Grüssen



Erik Meier
Berufsfachschule
Grundbildung Landwirtschaft



Christian Mathys
Präsident BBK ZBV

Inhaltsverzeichnis:

1. Klassenlehrpersonen als Anlaufstelle für Fragen rund um Lernende
2. Neue Führungsorganisation der Sparte Grundbildung Landwirtschaft und Tierberufe am Strickhof
3. Stützkurse - und Fachkundige Individuelle Begleitung (FiB)
4. Organisation und Verlauf ÜK 1. und 2. Lehrjahr
5. Vorgaben für die Lerndokumentation für EFZ-Lernende
6. Vorschau auf den Tag der Milch vom 20. April 2024
7. Besuchstage Berufsfachschule Strickhof
8. Bereich Lehraufsicht
9. Berufsbildner/-innen-Tagung 2023
10. Informationsabende Berufsfeld Landwirtschaft
11. Vorschau auf die Berufsmesse vom 21. bis 25. November 2023

1.) Klassenlehrpersonen als Anlaufstelle für Fragen rund um Lernende

Die Klassenlehrpersonen in der Grundbildung Landwirtschaft haben eine besondere Funktion als Kontaktpersonen für Lernende, Berufsbildner und Eltern. In ihrer Führungsfunktion haben sie auch eine besondere Verantwortung für die koordinierte Klassenführung und bei der Kontrolle der Absenzen.

Die Klassenlehrpersonen sammeln auch Rückmeldungen der übrigen Lehrpersonen der Klasse und führen zwecks Förderung der Lernenden Einzelgespräche. Im Bedarfsfall führen sie auch bei disziplinarischem oder sonstigem Fehlverhalten Einzelgespräche oder Klassengespräche. Zögern Sie nicht bei Bedarf die Klassenlehrperson Ihres Lernenden direkt zu kontaktieren. Die Emailadressen und Telefonnummern der Klassenlehrpersonen finden Sie in folgender Tabelle:

Grundbildung Landwirtschaft / Berufsfachschule (BFS) Strickhof

Klassen und Klassenlehrer - 2023/24

E. Meier / Def Version 1.0/ 15. Sept 2023

Beruf	Lehrjahr	Klasse	Klassenlehrer	Telefon	email
Landwirt/-in EFZ	1. U	LW23-1a	Christian Jegen	077 470 91 30	christian.jegen@strickhof.ch
	1. U	LW23-1b	Christian Jegen	077 470 91 30	christian.jegen@strickhof.ch
Obstfachmann/-frau EFZ	1. U	OF23-1	Hagen Thoss	058 105 91 76 079 889 99 87	hagen.thoss@strickhof.ch
Landwirt/-in EFZ	2. U	LW22-2a	Tamara Bieri	077 403 38 74	tamara.bieri@strickhof.ch
	2. U	LW22-2b	Katrin Müller	078 837 08 98	katrin.mueller@strickhof.ch
Obstfachmann/-frau EFZ inkl. Zweitausbildung	2. U	OF22-2	Hagen Thoss	079 889 99 87	hagen.thoss@strickhof.ch
	2. U	OF-ZA23-2	Hagen Thoss	079 889 99 87	hagen.thoss@strickhof.ch
Landwirt/-in EFZ Zweitausbildung	2. U	LW-ZA23-2a	T. Bachmann	078 760 41 97	tanja.bachmann@strickhof.ch
	2. U	LW-ZA23-2b	T. Bachmann	078 760 41 97	tanja.bachmann@strickhof.ch
	2. U	LW-ZA23-2c / bb1	T. Bachmann	078 760 41 97	tanja.bachmann@strickhof.ch
Landwirt/-in EFZ	3. U	LW21-3a	Daniel Widmer	079 398 09 07	danielwidmer@strickhof.ch
	3. U	LW21-3b	Manuel Peter	079 365 84 95	manuel.peter@strickhof.ch
	3. U	OF21-3	Hagen Thoss	079 889 99 87	hagen.thoss@strickhof.ch
inkl. Zweitausbildung	3. U	OF-ZA22-3	Hagen Thoss	079 889 99 87	hagen.thoss@strickhof.ch
	3. U	LW-ZA22-3a	Daniel Widmer	079 398 09 07	danielwidmer@strickhof.ch
Landwirt/-in EFZ	3. U	LW-ZA22-3b	Manuel Peter	079 365 84 95	manuel.peter@strickhof.ch
	2. SJ	LW-ZAbb22-2	Martin Hübscher	079 222 27 80	martin.huebscher@strickhof.ch
Zweitausbildung	3. SJ	LW-ZAbb21-3	Martin Hübscher	079 222 27 80	martin.huebscher@strickhof.ch
LW EFZ - mit Schwerpunkt Bio	3. U	LW-3Bio	Tamara Bieri	077 403 38 74	tamara.bieri@strickhof.ch
Agrarpraktiker/-in EBA Fachrichtung Landwirtschaft	1. U	AP23-1 (LW)	A. Landolt	079 752 54 71	andreas.landolt@strickhof.ch
	2. U	AP22-2(LW)	A. Landolt	079 752 54 71	andreas.landolt@strickhof.ch
Agrarpraktiker/-in EBA Fachrichtung Spezialkulturen	1. U	AP23-1 (SK)	F. Arnold	079 377 28 82	felix.arnold@strickhof.ch
	2. U	AP21-2 (SK)	F. Arnold	079 377 28 82	felix.arnold@strickhof.ch

2.) Neue Führungsorganisation der Sparte Grundbildung Landwirtschaft und Tierberufe am Strickhof

Oliver Wegmüller, vormaliger Stv. Spartenleiter und vormaliger Leiter der Bereiche Tierberufe & ABU, hat das Pensionsalter erreicht und seine Leitungsfunktionen per 31.8.2023 abgegeben. Er wird im laufenden Schuljahr weiterhin in einem kleinen Pensum Allgemeinbildung unterrichten. Sein bisheriges Leitungspensum wird auf mehrere Personen verteilt. Regula Hauenstein ist seit dem 1.9.2023 stellvertretende Spartenleiterin GBLW&TB und stellvertretende Bereichsleiterin Grundbildung Landwirtschaft. Regula Hauenstein leitet ab Schuljahr 23/24 den Bereich Obstbau in der Grundbildung direkt. Der Bereich Obstbau wird neu als eigener Bereich im Organigramm aufgeführt. Christian Jegen leitet seit dem 1.9.23 den Bereich Allgemeinbildung in der Sparte Grundbildung Landwirtschaft & Tierberufe übernehmen. Der Spartenleiter, Erik Meier leitet seit dem 1.9.23 ergänzend den Bereich Tierberufe direkt und wird dabei von Melina Gisin, neue Stv. Bereichsleiterin Tierberufe unterstützt.

3.) Stützkurse - und Fachkundige individuelle Begleitung (FiB)

Am Samstagvormittag bieten wir ab September wieder Stützkurse in Berufskunde Landwirtschaft für die schulisch schwachen Lernenden an. Aktuell werden dabei Lernende berücksichtigt, die bereits im Vorjahr den Stützkundeunterricht besucht haben – dies erfordert aber eine erneute Anmeldung mit dem Visum des neuen Berufsbildners. Wir gehen davon aus, dass es nach der Orientierungsphase weitere Empfehlungen für den Besuch des Stützkundeunterrichts ab November geben wird. Die Stützkurse werden von HF-Studenten sowie Lernenden der BMS durchgeführt. Weitere Informationen sowie das Anmeldeformular für die Stützkurse finden Sie auf der Strickhof-Homepage unter folgendem Link:

[Anmeldeformular Stützkurse](#)

Der Klassenlehrer der Agrarpraktiker (Andreas Landolt) führt wieder das FiB (Fachkundige individuelle Begleitung) durch. Das FiB ist ein Förderangebot für Lernende der EBA Ausbildungen und umfasst vor allem eine individuelle Lernbegleitung und die Koordination zwischen den verschiedenen Personen / Stellen.

4.) Organisation ÜK 1. + 2. Lehrjahr

Die Lernenden wurden in der ersten Schulwoche über die Organisation und Inhalte der überbetrieblichen Kurse informiert und haben eine Terminübersicht erhalten. Sämtliche wichtige Informationen finden Sie auf der Terminübersicht. (Datum, Ort, Zeit, mitzubringende Unterlagen, Bekleidung, Dispensationsgesuche, Verschiebung oder Nachholung eines ÜK, wichtige Telefonnummern). Diese Terminübersicht gilt als Aufgebot für Ihren Lernenden. Die Lernenden haben eine Kopie der Terminübersicht für Sie als Berufsbildner erhalten. Falls Ihr Lernender einen Termin nicht wahrnehmen kann, setzen Sie sich mit mir oder dem ÜK-Sekretariat in Verbindung.

Freiwilliger üKPLUS "Stapler-/Teleskopkladerprüfung": Die Lernenden haben die Möglichkeit mit einem Zusatztag (üKPlus) im Rahmen der üK die Stapler-/Teleskopkladerprüfung zu absolvieren. Dieser zweite Hebefahrzeugprüfungstag ist freiwillig, aber aus Kostengründen zu empfehlen. Die Lernenden haben die Chance für Fr. 250.- die Stapler-/Teleskopkladerprüfung zu erlangen. Wenn sie nach der Lehre auf einem landw. Betrieb arbeiten, ist die Ausbildung erforderlich, sofern Stapler oder Teleskopklader eingesetzt werden. (Wenn sie die Stapler-/Teleskopkladerausbildung nach der Lehre selber erlangen, müssen die Lernenden mit Kosten zwischen Fr. 600.- bis Fr. 800.- rechnen.) Daher ist es toll, wenn Sie den Besuch der Stapler-/Teleskopkladerprüfung Ihrem Lernenden/Ihrer Lernenden ermöglichen.

Lernfahrausweis für "Stapler-/Teleskopkladerprüfung": Der Lernende benötigt einen Lernfahrausweis, um auf dem Lehrbetrieb mit Stapler oder Teleskopklader fahren zu können. Deshalb müssen die Lernenden nach entsprechender Einführung im Berufsschulunterricht im Homestudy eine Basismodulprüfung mit rund 20 Fragen lösen. Die Fragen sind von der SUVA vorgegeben. Aufgrund erfolgreich absolvierter Modulprüfung erhalten die Lernenden ihren Lernfahrausweis. Der Lernfahrausweis wird im Unterricht den Lernenden abgegeben.

Sie als Berufsbildende(r) sind dafür verantwortlich, dass nun 7 Stunden Lernfahrten dokumentiert werden, damit die Lernenden die Staplerprüfung im Rahmen der üK absolvieren können. Bitte bestätigen Sie diese Lernfahrstunden auf dem Lernfahrausweis ihres Lernenden wie im folgenden Beispiel:

- September 2023: 4 Stunden mit Teleskopklader, Unterschrift Berufsbildner
- Oktober 2023: 2 Stunden mit Hoflader, Unterschrift Berufsbildner
- November 2023: 1 Stunde mit Stapler, Unterschrift Berufsbildner

Das Beispiel zeigt, dass es ausreicht, pro Monat die Stunden zusammengefasst zu dokumentieren.

Die Lernfahrstunden müssen mit einem Hebefahrzeug absolviert werden. Dabei kann es sich um ein Teleskopklader, Hoflader, Frontlader, Stapler, Heckstapler oder ein vergleichbares Fahrzeug handeln.

- **Lernende im ersten Lehrjahr (Erstausbildung) Landwirt EFZ und EBA, OF** müssen bis im Januar 2025 sieben Lernfahrstunden absolviert haben.
- **Lernende im zweiten Lehrjahr (Erstausbildung) Landwirt EFZ und EBA, Obstfachmann EFZ** müssen bis im Januar 2024 sieben Lernfahrstunden absolviert haben.
- **Lernende Zweitausbildung Landwirt EFZ und Obstfachmann EFZ** müssen bis im Januar 2024 sieben Lernfahrstunden absolviert haben.

Geht ein Lernfahrausweis verloren, müssen sich die Lernenden selber bei der Firma AKS in Aadorf um einen neuen Lernfahrausweis bemühen. Dies ist auf jeden Fall kostenpflichtig.

Wichtige Telefonnummern:

Das ÜK- Sekretariat wird von Patricia Buschor betreut. Anfrage Verschiebung oder Nachholung eines ÜK an ÜK-Sekretariat, Patricia Buschor, Telefon 058 105 91 26 oder patricia.buschor@strickhof.ch

Weitere Fragen an Stephan Berger, ÜK-Leitung, Telefon 058 105 99 52 oder stephan.berger@strickhof.ch



5.) Vorgaben für die Lerndokumentation für EFZ-Lernende

Die Vorlagen und Aufzeichnungshilfen für das Führen der Lerndokumentation 1-3 Lehrjahr stehen auf einer Online-Plattform als Word-Dokumente den Lernenden zur Verfügung. Berufsbildner/innen und Lernende können die Aufzeichnungshilfen auf der «Plattform Lerndokumentation» unter <https://lerndokumentation.agri-job.ch/de/> ansehen und herunterladen. Zur Unterstützung der Berufsbildner und um den Druck für die Lernenden aufrecht zu erhalten, mit dem Ziel, dass für das Schluss-QV eine fachlich gute und vollständige Lerndokumentation vorliegt, wurden die Aufträge im 1. und 2. Lehrjahr im Bereich Tierhaltung (6.1- 6.4) und Pflanzenbau (5.1-5.9) als Dossieraufträge bereits seitens Berufsfachschule erteilt. Die Dossiers werden seitens Berufsfachschule eingezogen und benotet. Die Noten fliessen in die Berufskundennoten ein. Punktuell erteilen auch die Mechanisierungslehrpersonen einzelne Aufträge aus dem Bereich 4.1- 4.11 der Lerndokumentation als benotete Hausaufgaben. Im dritten Lehrjahr werden seitens Berufsfachschule im Zusammenhang mit der Lerndokumentationen *keine* Aufträge erteilt und benotet. Die [Aufgaben der Berufsbildner gemäss Checkliste](#) auf der Homepage der OdA AgriAliForm– insbesondere die Planung, Begleitung, laufende Kontrolle der Lerndokumentation sowie deren Beurteilung der Lerndokumentation bleiben dieselben. (weitere Informationen dazu finden Sie auch unter folgendem Link: <http://www.strickhof.ch/grundbildung/landwirt-in-efz/informationen-fuer-berufsbildner/aufgaben-des-berufsbildners>).

6.) Vorschau Tag der Milch 2023 am Samstag, 20. April 2024

Wie in den vergangenen Jahren werden sich die Lernenden Landwirt/in EFZ im 1. Lehrjahr am kommenden 20. April 2024 am nationalen „Tag der Milch“ engagieren.

An zwei Standorten schenken die Lernenden den Passanten Milchshakes aus und erklären ihnen, dass Milch nicht nur gut sondern auch gesund ist.

Das Engagement am Tag der bietet für die Lernenden ein ideales Übungsfeld für die persönliche Wirkung nach aussen im Bereich Öffentlichkeitsarbeit.

Theoretische Unterrichtsinhalte können hier praktisch angewendet werden. Das Mitwirken an diesem Tag ist ein Schultag und ist daher für alle Lernenden des

1. Lehrjahres obligatorisch. Dieses Engagement wird von der Branche und dem Zürcher Bauernverband mitgetragen. (Einsatzdauer ist ein halber Tag).



7.) Besuchstage der Berufsfachschule Strickhof

Um die Zusammenarbeit und den Informationsaustausch mit Ihnen weiter zu pflegen und zu stärken laden wir Sie alle herzlich ein zu unseren Besuchstagen in der Erstausbildung. Nutzen Sie die Gelegenheit, die Klassenlehrperson und weitere Lehrpersonen persönlich kennenzulernen. Zudem können Sie Ihren Lernenden / Ihre Lernende im Unterricht besuchen. Wie üblich finden die Besuchstage jeweils vormittags statt. Für den informellen Austausch ist ein gemeinsames Mittagessen am Strickhof vorgesehen.

Termine für die Besuchstage Schuljahr 2023/24:

Donnerstag	2. November 2023:	Klassen Agrarpraktiker EBA AP23-1 (LW) / AP22-2 (LW) Klassen Agrarpraktiker EBA AP23-1 (SK) / AP22-2 (SK)
Montag	20. November 2023:	Klassen Landwirt EFZ; LW23-1b, LW22-2b Klassen Obstfachleute EFZ; OF23-1, OF22-2, OF-ZA23-2
Donnerstag	23. November 2023:	Klasse Landwirt EFZ; LW23-1a
Freitag	6. Dezember 2023:	Klasse Landwirt EFZ; LW21-3b
Dienstag	12. Dezember 2023:	Klasse Landwirt EFZ; LW22-2a,
Mittwoch	13. Dezember 2023:	Klasse Landwirt EFZ; LW21-3a LW23-3 Bio; Klasse Obstfachmann; OF20-3

Die Einladungen zu den Besuchstagen erfolgen per Post rund 4 Wochen vor dem Termin.

8.) Bereich Lehraufsicht Kanton Zürich

Lehrstellendatenbank JETZT aktualisieren

Als Berufsbildner sind Sie für das Nachführen der Lehrstellendatenbank verantwortlich. Gerade jetzt, wenn es Lehrstellenwechsel gibt, ist eine aktuelle Lehrstellendatenbank absolut zentral. Bitte aktualisieren Sie noch heute ihre Angaben (Lehrstelle frei oder besetzt) auf lehrstellen.strickhof.ch !

Schreiben Sie ein E-Mail an Patricia Buschor, wenn Sie das Passwort vergessen haben.

Lehrbetriebsbesuche im Winter 2023/2024

Nach den Herbstferien beginnen Daniela Grob, Ursula Jenni und Erik Meier mit den Lehrbetriebsbesuchen. Die Termine bis Weihnachten werden in der ersten Oktoberhälfte angekündigt. Weitere Besuche finden nach Neujahr statt. Im Gespräch werden wir den Ausbildungsstand besprechen, einen Blick in die Lerndokumentation werfen und allfällige Fragen beantworten. Wie bereits letztes Jahr wird bei der Auswahl der Betriebe ein Schwerpunkt gelegt auf alle Lehrbetriebe mit einem Lernenden im 1. Ausbildungsjahr. Melden Sie sich jederzeit bei Ursula Jenni, wenn Sie ein Gespräch wünschen. Warten Sie nicht zu lange, wenn Probleme anstehen.

Rückfragen an ursula.jenni@strickhof.ch; 058 105 99 10 / patricia.buschor@strickhof.ch; 058 105 91 26

9.) Berufsbildner/-innen -Tagung 2023

Datum der ordentlichen Berufsbildner/-innen-Tagung der Berufe Landwirt/in EFZ und Agrarpraktiker/in EBA:

Mittwoch, 29. November 2023/ 09.00 bis 12.00 Uhr / Forum Strickhof Lindau

Nach den positiven Erfahrungen vom letzten Jahr wird auch dieses Jahr die Tagung der Berufsbildner/innen an einem einzigen Termin und hybrid durchgeführt. Aufgrund der besseren Infrastruktur für die hybride Durchführung findet die Tagung dieses Jahr im Forum am Strickhof in Lindau statt. Eine Teilnahme ist also vor Ort im Forum Strickhof Lindau möglich oder auch online. Die Einladung mit dem Programm und dem Link zum online-Zugang wird ca zwei Wochen vor dem Anlass per E-Mail verschickt.

10.) Informationsabende Berufsfeld Landwirtschaft

Mittwoch, 29. November 2023 / 20.00 Uhr bis ca. 22.00 Uhr /Strickhof Lindau oder online

Mittwoch, 6. März 2023 / 20.00 Uhr bis ca. 22.00 Uhr /Strickhof Lindau oder online

Inhalt: Informationen über das Berufsfeld Landwirtschaft: Landwirt/in EFZ; Landwirt/in EFZ mit Schwerpunkt Biolandbau; Landwirt/in EFZ mit lehrbegleitender Berufsmaturitätsschule, Agrarpraktiker/in EBA; Obstfachmann/frau EFZ; Winzer/in EFZ; Weintechnologe/in EFZ; Lehrstellensuche; Weiterbildungsmöglichkeiten

11.) Vorschau auf die Berufsmesse vom 21. bis 25. November 2023

An der diesjährigen Berufsmesse haben die Besucherinnen und Besucher Gelegenheit sich am Strickhofstand über die Berufe im Berufsfeld Landwirtschaft und über weitere Berufe, die am Strickhof beschult werden zu orientieren. Beste kundengerechte Informationen und beste Werbung machen jeweils die Lernenden selbst. Wir werden einige Berufsbildner/innen direkt anzufragen, ob sie bereit sind, ihre Lernende oder ihren Lernenden für einen Einsatz an der Berufsmesse freizustellen. Ein Einsatz an der Berufsmesse ist für die beteiligten Lernenden eine gute Gelegenheit ihre Kompetenzen im Bereich der Kommunikation und bei der Pflege von Kundenkontakten zu erweitern.